



<https://blz.li/46pz>

REITERVEREIN WILKENBURG RÄUMT BEI REGIONSMEISTERSCHAFTEN AB

Veröffentlicht am 12.06.2015 um 11:00 von Redaktion LeineBlitz

Der Reiterverein Wilkenburg freut sich über 28 Platzierungen und fünf goldene Schleifen an einem Wochenende. Bei der Regionsmeisterschaft in Springe gingen die Plätze 1 bis 5 an Reiterinnen aus Wilkenburg.. Das vergangene Wochenende hätte für den Reiterverein Wilkenburg kaum besser laufen können. Bei den Turnieren in Hellendorf und Springe erreichten die Reiterinnen und Reiter an zwei Tagen in fünf Prüfungen den 1. Platz und konnten sich insgesamt über 28 Platzierungen freuen. Die erste goldene Schleife sicherten sich Louisa Schneider, Pia Mecke und Josefine Hamma bereits am Sonnabend beim Mannschafts A*-Springen in Hellendorf. Entgegen aller Erwartungen bewältigten die drei auf ihren Pferden "Copacabana", "Emmy go lightly" und "Clarissa" den



Sarah Schneider im Parcours auf "Copacabana".

Parcours nicht nur fehlerfrei, sondern auch in der mit Abstand schnellsten Zeit. "Die Meldestelle war ganz verdutzt, als sie kurzfristig erfahren hat, dass der RV Wilkenburg nur mit drei Reitern an den Start geht", erzählt Claudia Hamma nach dem Turnier. "Alle anderen Teams haben vier Reiter in die Prüfung geschickt und hatten damit die Chance, die schlechteste Runde zu streichen. Bei unseren Mädels hätte jeder Fehler ins Gesamtergebnis gezählt, da hat selbst der Moderator seine Zweifel an ihren Chancen geäußert, zumal sie auch noch das jüngste Team von allen waren." Doch die Drei ließen sich davon nicht beirren und meisterten die Sprünge hochkonzentriert und ohne Fehler. Zehn Sekunden Abstand zum zweitplatzierten Team und damit unangefochtene Sieger des Mannschaftsspringens lautete am Ende das Ergebnis für die Wilkenburger Juniorinnen. Am Nachmittag durfte sich Sarah Kleineberg dann auch noch über den 8. Platz in einer Springprüfung der Klasse L freuen, die sie auf "Cobainien Blue" fehlerfrei absolvierte. Auch der zweite Turniertag in Hellendorf wurde für die Wilkenburger zu einem schleifenreichen Tag. Gleich am Morgen platzierten sich vier Reiterinnen bei der Stilspringprüfung der Klasse E unter den besten Acht. Das beste Wilkenburger Ergebnis erzielte Lena Gude auf "Sammy Deluxe", die sich mit einer Wertnote von 7,7 über den 3. Platz freuen durfte. Dicht dahinter sicherte sich Kim Waschatz auf "Quintero" den 5. Platz mit der Wertnote 7,5. Charlotte Bömeke und Simone Kryda erhielten für ihren Ritt jeweils die Wertnote 7,2 und teilten sich damit auf ihren Pferden "Quito" und "Goya" den 8. Platz. In der anschließenden Stilspringprüfung der Klasse A verpasste Kim Waschatz nur knapp den Sieg und landete auf "Quintero" mit einer Wertnote von 7,7 auf dem 2. Platz. Direkt dahinter platzierte sich Lena Gude mit "Sammy Deluxe" und der Wertnote 7,6 auf dem 3. Platz. Über die Wertnote 7,5 und damit den 5. Platz durfte sich Sandra Schäfer auf "Quickstar" freuen. Charlotte Bömeke hatte gleich doppelten Grund zur Freude. Sie ging mit zwei Pferden an den Start und platzierte sich mit beiden. Für den Ritt mit "Quito" bedeutete die Wertnote 7,3 der 9. Platz und auf "Quintino" erreichte sie den 12. Platz mit der Wertnote 7,0. Am Nachmittag bewältigte Ines Mohren auf "Spirit" den Parcours der Punktespringprüfung Klasse L ohne Fehler und sicherte sich damit den 6. Platz. Zeitgleich zu den Prüfungen in Hellendorf fand auch in Springe ein Turnier statt. Am Sonnabend erreichte Lena Gude auf "Sammy Deluxe" den 9. Platz des Stilspringwettbewerbs und durfte sich in der anschließenden Springprüfung der Klasse A* über den 4. Platz freuen. In der gleichen Prüfung sicherte sich Melina Habenicht auf "Gin Tonic" den 9. Platz. Ebenfalls erfolgreich war Laura Bytomski, die den Parcours der Springprüfung Klasse A* auf "San Miguel" fehlerfrei absolvierte und in der Gesamtwertung auf dem 5. Platz landete. Der Höhepunkt des Wochenendes waren die Regionsmeisterschaften, die am Sonntag auf dem Vereinsgelände des RFV Springe ausgetragen wurden. In der Wertung der Junioren bewältigte Sarah Kleineberg auf "Emmy go lightly" den Parcours der Stilspringprüfung Klasse A** und des

Stilspringens Klasse L mit Höchstpunktzahl und sicherte sich damit den Titel der Regionsmeisterin 2015. Freundin und Vereinskameradin Laura Bytomski wurde für ihre ebenfalls sehr guten Runden in den beiden Stilspringen mit der Silbermedaille geehrt. Während Laura Bytomski auf "San Miguel" die beiden Prüfungen jeweils in der zweiten Abteilung gewann und mit den Wertnoten 7,5 im A**- und 8,0 im L-Stilspringen ein super Ergebnis erreichte, sprang Sarah Kleineberg in den beiden Prüfungen jeweils in der ersten Abteilung zum Sieg. Mit ihren traumhaften Wertnoten von 8,0 im A**- und 8,2 im L-Stilspringen war sie für die Konkurrenz nicht einzuholen und wurde verdient mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Auch die Bronzemedaille ging an den Reiterverein Wilkenburg. Sarah Schneider sicherte sich auf "Copacabana" im A**-Stilspringen mit der Wertnote 7,4 den zweiten Platz und beendete das L-Stilspringen mit der Wertnote 7,1 auf dem 6. Platz. Die begehrten Medaillen verpassten Nina Kleinberg und Juliane Kallis nur knapp. In der Gesamtwertung landeten sie auf den Plätzen vier und fünf und trugen damit zu einem hervorragenden Gesamtergebnis für den RV Wilkenburg bei, dessen Reiterinnen in der Juniorenwertung die ersten fünf Plätze der Regionsmeisterschaften belegten. Auch in der Altersgruppe der Reiter war der RV Wilkenburg auf den vorderen Plätzen vertreten. Hinrich Kallis erreichte auf "Call me Eva" den 10. Platz in der Springprüfung der Klasse L und konnte sich in der anschließenden Springprüfung der Klasse M* mit Stechen, das erste M-Springen für die junge Stute, über den dritten Platz freuen. Dank dieser Erfolge landete er in der Gesamtwertung auf dem 5. Platz der Regionsmeisterschaften in der Gruppe der Reiter.